

GRUSSWORT

Liebe Thusnerinnen und Thusner

Das «Erbe Waldcamping» bleibt erhalten. Das freut uns als Gemeinderat sicherlich ebenso wie Sie als Bevölkerung der Region Viamala. 1973 von engagierten Unternehmern gegründet, wertete ein Neubau 2012 den Campingplatz stark auf. 2018 wurde die Übernahme durch die Gemeinde Thusis notwendig. Ein logischer Schritt ist nun die Neuvergabe der Pacht, welche ab Mai 2019 vom TCS übernommen wird.

Diesen schweizweit starken Partner an der Seite zu haben, bedeutet für uns: unsere Standortvorteile, vor allem aus touristischer Sicht, noch besser zu nutzen. Im Hinblick auf die Zukunft der Zentrums-gemeinde Thusis und der gesamten Region ist der Entscheid für den TCS deshalb die beste Lösung.

Wir freuen uns auf frischen Wind, neue Ideen und eine enge Zusammenarbeit. Damit unser Waldcampingplatz noch mehr zu dem wird, was er bereits ist: ein beliebter und idyllischer Treffpunkt zum Wohlfühlen, Auftanken und Urlaub machen.

*Gemeinderat Werner Casutt,
Vorsitz Kommission Campingplatz*



Der Waldcamping bietet naturnahe Stellplätze und eine moderne Infrastruktur.

FRISCHER WIND IM WALDCAMPING THUSIS

Im Gespräch mit dem neuen Pächter TCS

Der Waldcampingplatz gehört zu Thusis und soll erhalten bleiben. Dessen war sich die Gemeinde von Anfang an sicher. Nach der Übernahme im August 2018 und der Ausschreibung der Pacht im Januar 2019 fiel nun die Entscheidung: Ab Mai wird der Touring Club Schweiz (TCS) den Campingplatz unter dem neuen Namen «TCS Camping Thusis-Viamala» betreiben. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Wir haben den Leiter Tourismus und Freizeit beim TCS, Oliver Grützner, dennoch zu einem kurzen «Boxenstopp» erwischt und ihn zu seinen Plänen befragt.

Oliver Grützner, der TCS ist im Bewerbungsverfahren für die Pacht von Anfang an stark aufgetreten. Aus welchen Gründen sind Sie vom Waldcampingplatz Thusis überzeugt?

Oliver Grützner: Naturcamping ist ein ungebrochener Trend. Der Campingplatz in Thusis verfügt über rund 100 Stellplätze in ruhiger Waldidylle, grosszügige Parzellen, Glamping-Unterkünfte, einen Grill- und Spielplatz, ein Bistrobeäude, ausgezeichnete Sanitäranlagen und eine moderne Infrastruktur. Das ist ein Angebot, das absolut zeitgemäss, sehr familiär

und gleichzeitig komfortabel ist – und bei Camping-Gästen sehr gefragt. Hinzu kommt seine ausgezeichnete Lage: Die Naherholungsmöglichkeiten in unmittelbarer Nachbarschaft – Waldbadi, Sportplatz, Tennisanlage, Vitaparcours und das wild-romantische Rheinufer – sind wertvolle Argumente für den Standort. Daneben sprechen die Ausflugsziele in der Region für ein grosses touristisches Potenzial. Direkt an der San-Bernardino-Route gelegen, ist der Camping letztlich auch ein idealer Stopover für Reisende auf der Nord-Süd-Achse der Schweiz.

Ganz direkt gefragt: Was bleibt gleich? Was möchten Sie verändern?

Aufgrund des guten Zustands sind an der Anlage selbst kaum Veränderungen notwendig. Grossen Wert legen wir aber auf die Wiedereröffnung eines gastfreundlichen Restaurantbetriebs, welcher auch für die lokale Bevölkerung ein offener und gemüthlicher Treffpunkt sein soll. Selbstverständlich wollen wir die bereits bestehenden Kooperationen, wie zum Beispiel mit der Waldbadi, weiterführen. Der Camping bleibt weiterhin 365 Tage geöffnet, die Logiernächte wollen wir dabei kontinuierlich erhöhen. Wir werden zum Beispiel unsere Anstrengungen intensivieren, um die Wintermonate besser auszulasten. Wintercamping steckt noch in den Kinderschuhen. Wir betreiben aber bereits zwei Plätze in Graubünden, welche während der Wintersaison geöffnet sind, hier sehen wir viel Potenzial. Wir können uns auch gut vorstellen, das Angebot im Glamping-Bereich zu erweitern. Ansonsten werden wir uns während der ersten Saison ein Bild machen und weitere Schritte planen.

Wie möchten Sie die Einbindung in die touristischen Angebote der Region Viamala verstärken?

TCS ist als zuverlässiger Tourismuspartner bekannt. Unsere Stärke liegt darin, auf die Angebote vor Ort einzugehen und enge Kooperationen zu pflegen. Wir berücksichtigen, soweit es geht, die örtlichen Lieferanten und suchen den Kontakt zu anderen Dienstleistern. Um als Campingplatzbetreiber erfolgreich zu sein, braucht es nicht nur eine gute Auslastung, ebenso wichtig ist die Akzeptanz vor Ort. Das ist uns bewusst und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Wie muss man sich die Einbindung in die TCS-Familie vorstellen? Inwiefern profitiert Thusis davon?

Das TCS-Marketing geniesst national wie auch international ein qualitätsbewusstes Ansehen. Die Zeitschrift «Touring» beispielsweise hat eine Auflagenstärke von 1,3 Millionen und macht Gemeinden und Destinationen schweizweit bekannt. Zudem publizieren wir Einträge in Online-Portalen, auf Camping-Plattformen und in ausländischen Reiseführern. Der TCS unterhält die grösste Schweizer Camping-Community mit über 17 000 Campingfreunden in 18 regionalen Camping Clubs.

Wir organisieren auch Pressereisen für Journalisten und Blogger, die sich vor Ort ein Bild machen und ihre Eindrücke in Artikeln festhalten. Die Reichweite ist also enorm. Sind die TCS-Gäste dann mal vor Ort, stellen sie über die Kurtaxe und durch die Nutzung der Geschäfte und Angebote in der Gemeinde einen wichtigen Wirtschaftsfaktor dar.

Im Pachtvertrag haben Sie sich für zehn Jahre verpflichtet – ein klares Bekenntnis für den Standort?

Auf jeden Fall. Mit seiner Lage, seinen grosszügigen und naturbelassenen Parzellen und der Top-Infrastruktur passt der Waldcamping hervorragend in unser Portfolio.

Sie planen die Eröffnung per 1. Mai. Worauf dürfen wir 2019 am Campingplatz Thusis gespannt sein?

Wir werden den Campingplatz sicher nicht ohne eine Schlüsselübergabe übernehmen. Wahrscheinlich werden wir es in so kurzer Zeit jedoch nicht schaffen, eine grössere Eröffnungsfeier auf die Beine zu stellen. Ein Wochenende der offenen Tür für die Bevölkerung ist aber auf jeden Fall im Laufe der Saison geplant. Wir freuen uns sehr, diesen modernen Campingplatz zu übernehmen und bedanken uns bei der Gemeinde Thusis für das entgegengebrachte Vertrauen.

Besten Dank für das Gespräch – und einen guten Start!

TCS – GUT ZU WISSEN

Unter der Tochtergesellschaft TCS Training und Freizeit AG betreibt der Touring Club Schweiz (TCS) 24 Campingplätze in der Schweiz, davon nun fünf in Graubünden. Rund 200 Mitarbeitende kümmern sich um die Gäste aus nah und fern und betreuen etwa 600 000 Logiernächte pro Jahr.

EIN «BILDERBUCH-SOMMER» IN DER REGION



Der neue Sommerclip von Thusis fokussiert Outdoor-Aktivitäten in der Region.

Unter dem Motto «Thusis – echt lebenswert» hat Thusis seine zweite neue Videobotschaft publiziert: Sie fokussiert Outdoor-Aktivitäten rund um die Zentrums-gemeinde. Von Obermatten durch die Viamala-Schlucht bis zum Bischofpass führt der zweiminütige Film an zahlreichen Hotspots der Region vorbei, welche Sportler, Geniesser und Familien von Thusis aus erreichen können.

Dies ist nach dem Gemeindeporträt, welches im Februar veröffentlicht wurde, der zweite Video über Thusis. Ein dritter Clip folgt im September als Einstimmung auf die Wintersaison.

Dem Sommer ganz nah:
www.thisis.ch/videos-thisis